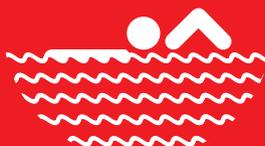


# VEREINS ZEITUNG



JANUAR 2021



TUSEM

Ein Verein für alle



# Wo Sportler sich zu Hause fühlen

Der Allbau unterstützt zahlreiche SportlerInnen und Sportvereine in unserer Stadt.

[allbau.de/sportsponsoring](http://allbau.de/sportsponsoring)



Isabelle Zwingmann (VC Allbau Essen) und Max Rendschmidt (Doppel-Olympiasieger und mehrfacher Kanu-Weltmeister)



## GESCHÄFTSBERICHT 2019

- Verträge unterschrieben 5
- Einladung Mitgliederversammlung 9
- Vereinsjugend 10
- Einladung Jugendtag 11
- Unsere Verstorbenen / Ehrenmitglieder / Jubilare 12
- Ehrungen 13

## UNSERE ABTEILUNGEN

- BADMINTON 15
- BASKETBALL 15
- BOXEN 16 - 18
- FUSSBALL 19
- FUSSBALLJUGEND 21

- HANDBALL 22 - 23
- TAEKWONDO 24 - 25
- LEICHTATHLETIK 26 - 27
- SCHWIMMEN 29
- TANZEN 29
- TENNIS 30 - 31
- TISCHTENNIS 32
- TURNEN 32 - 35
- VOLLEYBALL 36 - 37
- ELEKTRO-ROLLSTUHL-HOCKEY 38
- SPORT UND GESUNDHEITZENTRUM 39
- SENIOREN 40
- GEBURTSTAGE 41
- ANSCHRIFTEN / IMPRESSUM 42



**Gaststätte**  
zum TUSEM

**Treffpunkt für alle**  
Essen • Trinken • Klönen

**Bruno Oldeboom und sein Clubhaus Team**

Fibelweg 7 • 45149 Essen • Telefon 0201 - 71 79 71

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 17.00 bis 23.00 Uhr  
Samstag und Sonntag 11.00 bis 23.00 Uhr



# Geschäftsbericht 2020

## Aufstieg - Corona - Baumaßnahme

### Aufstieg in die 1. Handball Bundesliga



Die Mannschaft jubelt nach dem Aufstieg

Die 1. Mannschaft der TUSEM Handballer hat den Aufstieg in die 1. Bundesliga geschafft. Leider konnten sie, durch den Corona bedingten Abbruch der Saison den Erfolg nicht wie üblich „auf der Platte“ feiern. Stattdessen wurde die Nachricht vom Aufstieg mit einem spontanen Auto-Korso rund um den Markplatz zelebriert. Die richtige Aufstiegsfeier fand dann im Auto-Kino im Mülheim statt.

### Ein Jahr mit Corona

Das Jahr 2020 war wohl vor allem geprägt durch die Corona-Pandemie. Sie hat uns überrascht, unser wirtschaftliches und soziales Leben extrem eingeschränkt und auch unser Vereinsleben fast zum Erliegen gebracht... Aber nur fast! Dank der Eigeninitiative und der Flexibilität der Abteilungen war es möglich, trotz teilweise sich wöchentlich ändernden gesetzlichen Vorgaben, einen Rest von Normalität zu bewahren und, wenn auch in sehr eingeschränkter Form, gemeinsamen Sport und sogar auch Wettkampf zu erleben.

Die Abteilungen haben Großartiges geleistet. Sie haben nach dem ersten Lockdown die Hygiene-Konzepte entwickelt und umgesetzt, so dass der Sportbetrieb wieder aufgenommen werden konnte. Für uns wieder einmal eine Gelegenheit zu sehen, was Verein bedeutet und wie viele Menschen hier helfend zusammenkommen, um gemeinsam etwas zu erreichen. So macht Vereinsarbeit richtig Spaß. Deshalb traf es uns schmerzlich, dass trotz aller Bemühungen der zweite Lockdown die Abteilungen im November gezwungen hat, die Aktivitäten wieder einzustellen.

Der Marathon 2020 musste ebenfalls abgesagt werden. Das ist nicht nur für die begeisterten Teilnehmer und Zuschauer bitter, sondern auch für die Leichtathletikabteilung, die sich zum Teil über die Einnahmen des Marathons finanziert.

Auch die geplante Mitgliederversammlung und damit die fällige Wahl des Präsidiums konnte in diesem Jahr nicht stattfinden. Das ist wohl einmalig in der Vereinsgeschichte! Die Veranstaltung wurde schweren Herzens auf das nächste Jahr verschoben. Der für den Januar geplante Neujahrsempfang soll, soweit die Pandemielage es zulässt, im Sommer 2021 stattfinden.

Aber das Jahr hat nicht nur aus „Corona“ bestanden, sondern es gibt auch sehr schöne Feste und Erfolge zu berichten.

### Neujahrsempfang

Wie jedes Jahr hat der TUSEM das neue Jahr mit einem traditionellen Neujahrsempfang begonnen. Mit ca. 90 Gästen war der Empfang ein großer Erfolg. Neben den TUSEMern kamen zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft. Rudi Jelinek hat das Grußwort der Stadt Essen gesprochen. Die zu ehrenden Sportler erhielten dadurch einen angemessenen Rahmen



Neujahrsempfang mit „noch“ vielen Gästen



## Baumaßnahmen am Fibelweg

Die Baumaßnahmen an den Umkleiden am Fußballplatz schreiten voran. Das Bauen im Bestand hält immer Unwägbarkeiten für den Bauherrn bereit, daher kam es immer wieder zu Verzögerungen. Bis Anfang Dezember waren die vorderen beiden Kabinen fertig gestellt. Nach Aussage der Margarethe Krupp Stiftung soll der komplette Umkleide-Bereich bis Ende Februar 2021 fertig gestellt sein.



Die Umbauarbeiten gehen zügig voran

## Abteilungen

Die meisten Abteilungen konnten im Sommer unter strengen Hygieneregeln Ihre Wettkämpfe aufnehmen. Es kam zu spannenden Begegnungen, tollen Siegen und schönen-, wenn auch zumeist kleinen Feiern im Anschluss.

## Mitgliederzahlen

Leider setzt sich der rückläufige Trend bei den Mitgliedern in 2020 fort. Wenngleich es in einem „Corona Jahr“ zu erwarten war, ist ein Rückgang um weitere 115 Mitglieder sehr bedauerlich. Der Abwärtstrend muss gestoppt werden und die Akquise neuer Mitglieder soll Ziel in 2021 sein.

### Die Mitgliederzahlen 2020

Alter	weiblich	männlich	Gesamt
0-6	67	80	147
7-14	180	393	573
15-18	84	170	254
19-26	78	161	239
27-40	71	201	272
41-60	149	266	415
61-99	179	239	418
<b>Gesamt</b>	<b>808</b>	<b>1510</b>	<b>2318</b>
		<b>2019</b>	<b>2433</b>

## Finanzen

Der Abschluss 2019 weist eine Bilanzsumme von 510.000 Euro aus. Das Eigenkapital des TUSEM beträgt 397.000 Euro. Die Abteilungen erzielten einen Umsatz von fast einer Million Euro. Der Gewinn 2019 des Hauptvereins lag bei 22.859,42 Euro. Das ist vergleichsweise ein sehr gutes Ergebnis.

Das Ergebnis für 2020 ist noch nicht genau vorherzusagen, da bis jetzt noch nicht klar ist, ob und in welcher Höhe Corona Hilfsmaßnahmen abgerufen werden können. Zurzeit ist die Liquidität des Hauptvereins angespannt. In den Abteilungen scheint bis auf wenige Ausnahmen noch ausreichende Liquidität vorhanden zu sein. Alle Abteilungszuwendungen wurden ausgezahlt.

## 2021

Das Jahr 2020 hat uns gelehrt, dass es in Pandemiezeiten wenig Sinn macht langfristig zu planen. Dennoch hoffen wir, dass im nächsten Jahr wieder so etwas wie ein Vereins-Alltag stattfinden wird, in dem wir uns beim Sport wiedersehen, im Wettkampf miteinander feiern und in geselliger Runde schöne Stunden mit einander verbringen können.

Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern bedanken, die mit großem Engagement den Vereinssport überhaupt möglich machen.

*F. Schienbein*  
Frank Schienbein

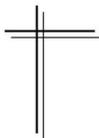
*Ute Schwinn*  
Ute Schwinn

*Cedric van Beek*  
Cedric van Beek

*Klaus Leisen*  
Klaus Leisen



### UNSEREN VERSTORBENEN ZUM GEDENKEN



2020 musste unser TUSEM für immer Abschied nehmen von  
Manfred Konrad, Karl-Heinz Mendach, Hans Albers, Dr. med. Wolfram Strache, Juliana Rogasch, Horst Altgeld  
Wir vom TUSEM werden unsere Verstorbenen in dankbarer Erinnerung behalten.

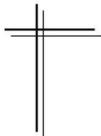
### UNSERE EHRENPRÄSIDENTEN

Karl Rehberger † Klaus Schorn

### UNSERE EHRENMITGLIEDER

Helga Braun • Jochen Fraatz • Dr. Bernhard Görgens • Christian Hülsmann  
Hans Martz • Klaus Schorn • Jürgen-Matthias Springer

### UNSERE VERSTORBENEN EHRENMITGLIEDER



August Blumensaat • Kurt Braun • Kurt Busch • Karl Drescher • Paul Ellermann • Hans Hammerschmidt • Hanns Hardt • Wilhelm Heinrich • Friedrich Hünselar • Heinrich Kimpel • Marlene Krallmann • Rudolf Laaser • Adalbert Lenski • Herbert Lettau • Siegfried Lettau • Anton Meier • Dr. Diether Posser • Karl-Heinz Prause • Karl Rehberger • Josef Schmitz • Hanns Sobek • Guy Dallut

## Jubilare 2020



Die offizielle Ehrung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt

### 25 Jahre Mitgliedschaft

Erika Stermann, Imke Sumfleth, Carsten Knevels, Simon Martin Galla, Edith Dilger, Richard Espenhahn, Till Pöllen, Alexandra Debald, Peter Kalthoff, Jörg Käsler, Iris Käsler, Omar Jobe, Jan Heise, Hannelore Dzwonnek, Claudia Weiß, Kornelia Horst, Luisa Scholz,

### 50 Jahre Mitgliedschaft

Detlef Böcking, Helmut Schmidt

### 60 Jahre Mitgliedschaft

Karl-Heinz Fleuren, Werner Lettau, Jürgen-Matthias Springer, Manfred Benning

### 65 Jahre Mitgliedschaft

Reinhard Wennmann, Horst-Gerhard Edelmeier, Gerhard Klar

### 70 Jahre Mitgliedschaft

Herbert Hünselar, Inge Müller, Ulrich Müller-Böhm



## Sportler Ehrung 2020

### Fußballjugend A1

#### Fast Aufstieg trotz Personalproblemen

Ebenezer Asamoah, Moritz Bass, David Nicolas Capellaro, Fabio Caterisano, Giacomo Caterisano, Tristan Philippe Christochowitz, Dodzi Patrice Eklou, Luis Benedikt Haas, Sven Heger, Benedikt Heisterkamp, Jan-Philipp Kiel, Jan Rüth, Mats Schienbein, Tom Stolzenberg, Paul Wetzell  
Trainer/in Ole Buers, Sebastian Klein, Kirstin Heger

### Fußballjugend B1

#### Aufstieg in die Leistungsklasse

Paul Maria Albrecht, Felix Baumgarten, Finn Brosin, Marcel Cassens, Nasim Darwiche, Jan Evers, Arne Fucks, Bela Haferkamp, Nico Hebenstreit, Ben Paul Hollender, Luca Frederic Hoppe, Ilias Hulich, Abishek Jeyakumar, Fynn Luc Ketteler, Mohamed Gaber, Amer Khafagy, Leon-Markus Knigge, Hisham Koaik, Philipp Kunert, Finn Mittmann, Julian Mross, Pius Mats Nelles, Florian Röttger, Moritz-Samuel Strunk, Sören Tomalla, Philipp Ruben Wetzell, Hubertus Zapke, Rico Zölzer  
Trainer/in Thorsten Krause, Tanja Zölzer

### Fussballjugend.

#### herausragende Arbeit im Nachwuchs, Trainer

Sebastian Burger, Peter Fucks, Christian Mittmann

### Leichtathletik

Meike Niermann, Stefan Losch, Martin Kels, Michael Scheele, Silke Niehues, Pia Goldbach, Mikko Pirsig

### Taekwondo

Eleni Klefeker

### Tennis:

Lars Freund, Stefan Kühn, Tobias Winkelmann, Ingo Pohlert, Thomas Graf, Alex Knöpke

### Volleyball:

Mila Jankar



**Ausgezeichnet für hervorragende Jugendarbeit wurde die Fußballabteilung mit dem Karl-Rehberger Pokal**

Foto von links: Sebastian Klein, Dirk Stolzenberg, Rudi Jelinek, Karin Feldhaus, Frank Schienbein, Florian Fröhlich



# Pause ist einfach.



**Wenn man in aktiven Zeiten sein Bestes gibt. Damit Sie auch bei Ihren Finanzen das größte Potential ausschöpfen, unterstützen wir Sie.**

**Sprechen Sie uns einfach an.**

## AUS DEN ABTEILUNGEN



### Badminton:

Unsere Badmintonabteilung besteht aus mehr als einem Dutzend ambitionierten Hobbyspieler/innen im Alter zwischen 24 und 67 Jahren. Wir haben eine gute Mischung aus sportlichem Ehrgeiz und Spaß am Spiel, wobei das Miteinander im Vordergrund steht. Bei uns ist die soziale Komponente ein wichtiger Bestandteil, jeder hat das gleiche Mitspracherecht und Ideen im Sinne der Gruppe werden gemeinsam umgesetzt.

Für den Ausbau der Abteilung sind neue Mitglieder mit Grundkenntnissen immer willkommen. Ein Badminton-Training wird zur Zeit nicht angeboten.

Die Spielzeit ist immer Dienstags von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Halle der Bertha-Krupp-Realschule, Kerkhoffstrasse 43 in 45144 Essen

Kontakt: Thomas Knura Tel.: 0201669060 oder per mail unter [thomas.knura@uni-due.de](mailto:thomas.knura@uni-due.de)



### Basketball

#### Rückblick 2020 und Ausblick

Ein leider ganz besonderes Jahr – nur nicht im positiven Sinn.

So wie für eigentlich alle Abteilungen, war

auch für die Basketballer des TUSEM das Pandemiejahr 2020 geprägt von Enttäuschung, Frust und aufgrund des Infektionsschutzes nicht regulär möglichem Trainingsbetrieb bzw. ausgefallenem sportlichen Wettbewerb gekennzeichnet.

#### Mit neuen Spielern und neuem Trainergespann in und durch die Krise

Dabei hatte das neue Jahr neben einigen sportlichen Enttäuschungen aus der Saison 19/20, auch positive Aspekte parat. Die Vorfreude auf die neue Saison war groß, denn neben einigen neuen Mitgliedern, die zu uns stießen, bei nur wenigen

Abgängen, ergab sich auch eine neue Trainerkonstellation mit dem erfahrenen Urgestein Frank Hepke und den Ex-Spieler Daniel Hatting.

Doch bereits die Saisonvorbereitung wurde unter den coronabedingten Beschränkungen, für den Amateursport zu einer riesigen Herausforderung, auf den Spieler,



Trainer und Vorstand mit einem sorgfältig ausgearbeiteten Hygieneplan für das Freiluft- und dann auch Hallentraining reagierten.

#### Absage der Saison und Einstellung Trainings- und Spielbetrieb

Trotz aller Bemühungen gemeinsam mit dem Verband Pläne auszuarbeiten, die einen Spielbetrieb unter Berücksichtigung des bestmöglichen Schutzes von

Spielern, Trainern, Schiedsrichtern und Zuschauern in den Hallen der Kreisliga Essen zu gewährleisten, sorgten am Ende die bundesweit einheitlich gefällten



Entscheidungen für den Abbruch der Saison und des Trainingsbetriebs. Der weitere Verlauf ist ungewiß.

### Zusammenhalt der Abteilung macht Mut

Trotz einiger Abgänge aus beruflichen und privaten Gründen bzw. in wenigen Fällen auch coronabedingt, steht der TUSEM Basketball in diesen schweren Zeiten fest zusammen. Die Verantwortung für Gesellschaft und Mitbürger aber auch die Solidarität untereinander zeich-



### Boxen

2020: Weniger ist mehr!

Ein Jahresrückblick ohne viele Worte die mit „C“ beginnen wie Corona, ohne „P“ wie Pandemie, aber vor allem ohne „L“ wie Lockdown wäre jetzt toll.

Versuchen wir es mal?

### Boxsport ist einflussnehmend!

Es war einmal.....

eine junge Dame, welche schüchtern bei uns begann sich sportlich zu betätigen.

Nach viel Training, Mengen an Schweiß und wenigen Tränen, verstand sie es, großen Jungs Respekt und das Fürchten zu lehren und bis zur NRW-Meisterschaft durchzumarschieren.

Nachdem sie sehr erfolgreich die Trainerausbildung durchlaufen hat, sich einen unverrückbaren Platz in der Trainer-Riege und in den Herzen unserer Sportlerinnen und Sportler erkämpft hat, legte unsere einzigartige Lina auch im zurückliegenden Jahr nach und hat völlig souverän die Ausbildung und Prüfung zur jüngsten (!) Kampfrichterin des Bezirkes Niederrhein bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

Nachdem wir bereits einen Kampfrichter mit der höchsten Qualifikation in unserer Abteilung haben, legen wir nun mit Frauen-Power nach, stechen in der Listung aller Boxvereine wieder einmal hervor und sind auf den kommenden Werdegang „unserer“ Lina gespannt.

net unsere Truppe aus.

Voller Hoffnung schauen wir bereits auf das neue Jahr. Auf dass wir bald alle möglichst gesund und gestärkt unseren geliebten Sportarten wieder nachgehen dürfen – im Falle des Tusem Basketball mit dem orangenen Leder dribbelnd und auf den Korb werfend.

### TUSEM GO!

YSA

Auch dieser Anfang ist zwar ganz aktuell gebremst, aber durch nichts aufzuhalten.

Die Qualität unseres Trainings und unserer Ausbildung wächst weiter.

### Leistungssport ist anziehend!

Zumindest können wir uns so, einiges erklären.

Denn eine noch nie dagewesene Anzahl unserer Trainingsteilnehmer konnte Meldungen von Babybüchchen und Fragen nach den einstelligen Gewichtsklassen an uns richten.

Ob unser Kevin, Sandra und Jöran, oder Melanie und Raban.... Alle wussten nach Stärkung durch unsere vorbildliche Leibeserüchtigung die gewonnene Attraktivität zu nutzen und unseren Nachwuchs zu sichern. Glückwunsch nochmals an alle frischen Eltern!

Wir sind froh und stolz mit Euch zu wachsen!

### Vollkontakt ist begehrenswert!

Wie sagt unser Trainer immer: „Haben ist besser als brauchen!“

Was man an unserer einmaligen Vollkontaktsportart hat, merkt man scheinbar auch erst in vollem Umfang, wenn man sie vermisst. Oder besser braucht?

Noch niemals zuvor sind uns Sehnsüchte nach den bisher üblichen Anstrengungen und Zweikämpfen derartig liebevoll, bunt und breit entgegengebracht worden wie in diesem Jahr. Vollkontakt bekommt eine ganz andere Wertschätzung, wenn er plötzlich mit lebensgefährlichen Übertragungen in Verbindung gebracht wird, per Verordnung verboten wird und einfach nicht stattfinden darf.



### Vereinsleben ist erstrebenswert!

Die ganze Größe unseres Vereins und vor allem unserer Box-Abteilung wurde in diesem, besonderen Jahr an den Tag gespült.

Von außen betrachtet fand die eine, scheinbar zentrale Regelmäßigkeit (genannt „Training“) zwar nicht gerade wie gewohnt statt, aber die besonderen Dinge hinter unserem Verein standen nicht still. Was anderswo als Netzwerk beschrieben wird, ist seit Jahr und Tag Bestandteil unseres Vereinslebens.

### Wir sind da und nah.

Plötzliche Besuche zu Geburtstagen, Hilfe in allen Lebenslagen, einen Job hier besorgt, beim Umzug dort geholfen, im Krankenhaus Zuspruch gegeben, bei einer Bewerbung geholfen, einen guten Kontakt weitergegeben, einen Rabatt für den Großeinkauf besorgt, einen schlichten Rat gegeben, oder ein altes, vermisstes Foto zur Freude geteilt.

Viele kleine und große Dinge – die einen nach innen betrachtet – sehr, sehr stolz machen.

### Abwarten ist lohnenswert!

Um Euch – und hier sind einmal ganz besonders unsere fleißigen, aktiven Trainingsteilnehmer gemeint – das Warten etwas zu versüßen, versuche ich Euch einmal mit „intern bekannten“ Zitaten ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern:

Aber im Grunde entsprechen Dinge wie ein Vermissten von besseren Momenten, eine Zurückhaltung an den Tag legen zu müssen, wenn es nicht anders geht und Verständnis für Dinge die einfach mehr Einfluss haben als man selbst kontrollieren kann, doch „nur“ den Inhalten eines Boxkampfes.

Und wir feiern bekanntermaßen nicht nur Siege, wir lernen auch aus Rückschlägen.

Also sind wir gut vorbereitet. Wir kämpfen weiter!

Ob der Gegner unsagbar groß, oder unsagbar klein ist – wir wachsen an der Herausforderung!

### Wettkampf ist wünschenswert!

Was sonst!

Neben dem Training gibt es ja noch das weiterreichende Ziel des Wettkampfes.

Auch wir hatten mit unserer Sportart weit weniger Wettkampf-Veranstaltungen als in jedem Jahr vorher. Und sogar etwas seltsam anmutend – ganz ohne Publikum.

Ohne umfänglichen Rahmen – ging es auf den diesjährigen Veranstaltungen schlussendlich und „pur“, rein um die sportlichen Auseinandersetzungen.

Auch diese Betrachtungsweise hat uns geholfen die Dinge wieder etwas nüchterner zu sehen.

Fokussiert!

Wir lernen aus den besonderen Umständen!

[www.elektro-huebner.eu](http://www.elektro-huebner.eu)

# HÜBNER GMBH

Wir können Strom!

Steile Str. 19 • 45149 Essen  
Tel. (0201) 71 41 88 / 710 35 33 Fax 710 00 96



„Ich würde einen Gin-Tonic nehmen, wenn einer geht!“

„3 Lieder müssen wir!“

„Sascha! Hast Du noch ein Schlüsselbund in der Hose?“

Und für all die externen Rätselrater, hier der Erklärungsversuch:

Wir haben ganz viele sinnbefreite Routinen in unserer Abteilung die einen ganz besonderen Charme ausmachen und gerade in schwierigen Zeiten helfen, Wertschätzung zu fördern.



## Fußball

### Wenn der Ball ruht...

Wenn der Fußball im Schrank bleibt und langsam seine Luft verliert. Wenn der Kunstrasenplatz am Fibelweg höchstens mal von ein paar Tauben und Raben besucht wird. Wenn die

Tornetze im Wind wehen und leer bleiben. Wenn es auf der Sportanlage ruhiger ist als im heimischen Wohnzimmer. Wenn die Abende unter der Woche nicht mehr dazu dienen, im kalten Regen trainieren zu gehen.

Wenn die Samstage und Sonntage plötzlich nicht mehr verplant sind. Wenn die Freizeit immer langweiliger wird. Wenn das Flutlicht aus bleibt. Dann ist irgendwas falsch. Dann fehlt etwas. Dann fehlen uns Leidenschaft, Spaß, Emotionen, Motivation, Gemeinschaft, Ausgleich, Spannung, Mitfiebern, Unterhaltung



### Der Ball ruht

und die Liebe zum Sport. Corona hat uns den Fußball weggenommen – mit allen Facetten, die wir an ihm so lieben.

### Disziplin ist Pflicht – auch in 2021!

Helft alle mit, durch einen disziplinierten Kampf gegen den kleinsten Gegner, dafür zu sorgen, dass wir uns endlich wieder ganz nah kommen dürfen.

Bleibt gesund!

Glück auf!

Volker Bierbach

Im Jahr 2020 hatten wir mehr Pause als Wettkampf. Wir haben unsere Teamkollegen vermisst, die Bewegung an der frischen Luft in gewohntem Umfeld. Das

Bierchen (Senioren) oder die Apfelschorle (Jugend) danach.

Doch wir haben uns von Niederlagen noch nie unterkriegen lassen – ganz im Gegenteil. Wir Fußballer kommen 2021 stärker zurück und holen den Fußball wieder zum Fibelweg. Wir können es kaum erwarten, endlich wieder mit allen Jungs, Mädels

und Kerlen auf dem Platz zu stehen. Die vielen Talente in der Fußball-Abteilung zu fördern und den Spaß am Sport zu übermitteln. Das ist unsere Leidenschaft. Und: es ist nie gut, wenn der Ball ruht.

und Kerlen auf dem Platz zu stehen. Die vielen Talente in der Fußball-Abteilung zu fördern und den Spaß am Sport zu übermitteln. Das ist unsere Leidenschaft. Und: es ist nie gut, wenn der Ball ruht.

## Besondere Geburtstage 2021:

**50 Jahre:** Barbara Hoffmann, 16.04. Dirk Stolzenberg, 02.02. Andreas Wald, 01.02.

**70 Jahre:** Reinhold Bockstruck, 16.10. Peter Klein, 26.01.

**75 Jahre:** Hans-Günter Bruckmann, 07.11. Michael Doll, 04.07. Herbert Graf, 04.04. Klaus Heine, 18.03.

**80 Jahre:** Gerhard Klar, 24.10.



## Fußballjugend

### War das ein Jahr!

Natürlich verlief das Jahr 2020 auch für die TUSEM Essen Fußballjugend anders, als wir uns das vorgestellt hatten.

Am 13. März wurde von jetzt auf gleich, durch den Corona-Lockdown, der Trainings- und Spielbetrieb sofort eingestellt. Keiner durfte mehr den Platz betreten, am Fibelweg herrschte Stille. In dieser Zeit und auch

im späteren Lockdown ab November waren die TrainerInnen aber immer im Kontakt mit den eigenen SpielerInnen. Einige gaben den Jugendlichen auch Trainingsübungen per WhatsApp mit auf den Weg.

In der Zeit des ersten Lockdowns fiel auch der Spa-

tenstich für unsere neuen Umkleidekabinen. Wie lange haben wir auf diesen Moment gewartet? An dieser Stelle wollen wir uns noch einmal ganz herzlich bei den Verantwortlichen beim TUSEM und der Margarethe Krupp Stiftung bedanken. Wir sind gespannt bald das „Gesamtwerk“ vollendet zu sehen.

Nach Pfingsten durften wir dann endlich wieder mit dem Trainingsbetrieb starten und zwar unter strengen Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen, die sich fast wöchentlich änderten. Unser großer Dank geht an Sebastian Burger, Kirstin Heger und Rainer Hoffmann, die hier in die Konzepte und Ausführung sehr viel Zeit investierten und es auch noch immer tun.

Nach den Sommerferien konnten wir uns dann endlich auf die neue Saison vorbereiten, aber eben auch anders als sonst. Zum Start der neuen Saison haben wir 14 Jugendmannschaften gemeldet und eine Mädchenmannschaft, die nicht am Spielbetrieb teilnimmt.

Wir waren mit den Mannschaften gut in die Saison ge-

startet, als es zum November hin wieder den nächsten Lockdown gab. Damit fand wieder kein Trainings- und Spielbetrieb am Fibelweg statt. Auf jeden Fall wird die Saison nicht vor Ende Januar 2021 wieder starten. Wie dann der Spielplan aussehen wird, werden wir noch erfahren.

So eine Corona-Zeit ist aber auch für die TUSEM Essen Fußballjugend eine schwere Zeit. Wir konnten seit Jahren keine Turnierwoche veranstalten. Auch der Weihnachtsmarkt der Bürgerschaft der Margarethen-



Die Kids des Fußballcamps hatten eine tolle Zeit am Fibelweg

höhe – mit unserem Gyros, Getränke- und Spielestand - fiel aus. Damit haben wir keine Gelder im vergangenen Jahr eingenommen. Ob wir durch einen engen Spielplan die Turnierwoche 2021 ausrichten können, steht leider noch in den Sternen. Der Jugendvorstand wird weitere Konzepte

entwickeln, wie wir hier Einnahmen für die Fußballjugend generieren können.

In den Herbstferien fand zum ersten Mal das TUSEM Essen Fußballcamp mit 26 fußballbegeisterten Kids zwischen 5 und 12 Jahren unter Coronabedingungen statt. „Das Fußballcamp hat riesigen Spaß gemacht“, so die Meinungen der Kinder und deren Eltern während des Camps und auch im Nachgang der zweiten Ferienwoche. Wir planen weitere Fußballcamps für die nächsten Ferien.

Auch konnte der neue Jugendvorstand durch Corona nicht im März – wie geplant - gewählt werden. Bis zu einer möglichen Neuwahl im Jahr 2021 bleibt der bestehende Vorstand natürlich im Amt.

An dieser Stelle geht mein Dank an alle TrainerInnen, SpielerInnen und Eltern, die uns in dieser Coronazeit unterstützt haben. Danke! Danke auch an das TUSEM Präsidium und an die Geschäftsstelle für die tolle Unterstützung im vergangenen Jahr.

Dirk Stolzenberg -Jugendleiter -



**RUHRPOTT  
SCHMIEDE**  
#tusemhandball



**UNTERSTÜTZT DEN TUSEM  
UND SICHERT EUCH EIN  
HELFERPAKET**

Weitere Informationen zu den Helferpaketen findet Ihr unter:

[www.tusemessen.de](http://www.tusemessen.de)



AUS DEN ABTEILUNGEN | 15



Die Mannschaft feiert auf Grund der Coronamaßnahmen den Aufstieg mit den Fans (in Autos) auf dem Gelände des Flughafens Mülheim. Oberbürgermeister Thomas Kufen gratuliert im Namen der Stadt Essen und überreicht eine Urkunde



## Handball

### 1. Handball Bundesliga: Ein Traum – leider ohne Zuschauer

Mit Abbruch der Saison 2019/2020 ist unsere Mannschaft in die LIQUI MOLY Handball-Bundesliga aufgestiegen. Das war ein riesiger Erfolg und eine große Freude. Für unsere Spieler, das Team um das Team und den ganzen Verein ist die Teilnahme am Spielbetrieb der besten Handball-Liga der Welt ein unfassbares Erlebnis. Mittlerweile aber hält die Corona-Pandemie länger an als gedacht und schränkt uns seit Monaten stärker ein als befürchtet.

Zunächst einmal das Wichtigste und Positivste: Mannschaft, Trainer und Betreuer des TUSEM sind bislang von der Corona-Pandemie verschont geblieben. Dafür sind wir sehr dankbar und hoffen, dass dies so bleibt.

Inzwischen sind die ersten zehn Spiele der Saison gespielt. Absolut positive Erlebnisse nach den Spielen gegen Balingen und Hannover wechselten sich mit Enttäuschungen bei den Partien gegen Nordhorn und Minden ab. Drei Punkte haben wir auf unserem Konto, das ist zu wenig, wir sind auf einem Abstiegsplatz. Aber

die Saison ist noch lang. Immerhin konnten wir in vielen Partien gut mithalten. Das macht Hoffnung.

Die Spieler haben Spaß und lassen uns über die TV-Übertragung auf Sky teilhaben an ihrem Kampfgeist und an ihrem mutigen Spiel. Bis zu 50.000 Zuschauer schauen unsere Spiele. Das ist eine tolle Werbung für den TUSEM und die Stadt Essen.

Bei aller Freude vermissen wir die Zuschauer und Fans in der Halle, mit ihnen ist es doch viel leichter und vielleicht wäre mit der Unterstützung unserer Fans auch ein Pünktchen mehr auf unserem Konto. Leider wird sich daran in den nächsten Monaten nicht viel ändern. Erst ab Mai rechne ich persönlich wieder mit Zuschauern - da wären immerhin noch sechs Heimspiele zu spielen. Insgesamt ist das schade, denn wir haben noch nie so viele Anfragen für Dauerkarten erhalten wie vor dieser Saison.

Die wirtschaftliche Situation ist ebenso angespannt wie die sportliche. Uns fehlen die kompletten Zuschauereinnahmen, das sind 25% des Etats, die wir nicht durch Sparmaßnahmen auffangen können. Zum Glück hat auch der TUSEM Staatshilfen bekommen, sonst wür-



de es gar nicht gehen. Die Spieler sind zu substanziellen Gehaltsverzicht bereit und die Dauerkartennhaber und Sponsoren unterstützen uns. „Wir vom TUSEM“, alle zusammen und „Nur mit Euch“ können diese Krise meistern.

Für die konkrete Hilfe haben wir extra Unterstützerpakete konzipiert. Es gibt attraktive Dinge zu kaufen. Zum Beispiel bieten wir ein historisches Sitzkissen

noch aus Europapokalzeiten an, welches in limitierter Auflage mit den Autogrammen der Spieler dieser Sai-



Mit viel Elan in die 1. Bundesliga

son zum sogenannten Goldpaket gehört. Mit dem Platinpaket kann man sogar seinen Namen auf dem Heimtrikot der nächsten Saison verewigen. Liebe TUSEM Mitglieder, liebe Leser, schlagt zu und kauft reichlich, wenn euch etwas von unseren Angeboten gefällt. Bitte beachtet für weitere Details unsere Anzeige in diesem Heft oder schaut auf [www.tusemessen.de](http://www.tusemessen.de) vorbei. Danke euch für eure Unterstützung!

Bis ganz bald wieder einmal zum Spiel Am Hallo, bleibt gesund!

Niels Ellwanger

## Amateure

Wie in allen anderen Abteilungen auch, war der Sportbetrieb auch beim Handball geprägt von der Coronapandemie. Der Spiel- und Trainingsbetrieb wurde Anfang März unterbrochen und kurze Zeit später stand fest, dass die Saison 2019/2020 abgebrochen wird.

Im ersten Lockdown wurde das Training mittels individueller Trainingspläne und digitalen Einheiten aufrecht erhalten. Durch das großartige Engagement unseres Athletiktrainers Jonas Schmidt, war es allen Spielern möglich, sich weiter körperlich fit zu halten.

Nachdem es wieder gestattet war zu trainieren, wurde dies bis zu den Sommerferien in Kleingruppen durchgeführt; wobei hier der Fokus auf der Individuellen Ausbildung lag.

Die Vorbereitung für die Saison 2020/2021 begann für alle Mannschaften ab dem 20.7.. Hier wurde in einer langen und anstrengenden Trainingsphase an den Grundlagen gearbeitet. Auch konnte schon das eine oder andere Testspiel ausgetragen werden. Großer

Dank gilt hier Sandra Schmidt und Alex Neher, die zusammen mit vielen weiteren Helfern ein Hygienekonzept für Aktive und Zuschauer auf die Beine stellten.

In die Saison 2020/2021 wurde mit neun Jugend- und zwei Seniorenteams gestartet. Alle Mannschaften waren, bis zur erneuten Spielunterbrechung am 2.11., in den Spielbetrieb gestartet und hatten die ersten Spiele absolviert. Besonders erfolgreich war hierbei unsere Bundesligareserve, die alle vier Spiele gewinnen konnte und auf Platz 1 in der Regionalliga Nordrhein steht.

Seit dem 2.11. ist der Spielbetrieb abermals unterbrochen und wie schon im Frühjahr sind alle Aktiven dazu aufgerufen sich weiterhin mit individuellen Kraft- und Laufplänen fit zu halten. Auch das Angebot für das Onlinetraining wurde nochmals aufgestockt. Bis Ende Januar ist der Spielbetrieb unterbrochen und es gibt noch keine Aussagen darüber, wann der Trainingsbetrieb wieder starten kann. So bleibt mir nur, Ihnen Allen ein gesundes und hoffentlich sportliches Jahr 2021 zu wünschen.



## Taekwondo

### 2020-03-08-NWTU-Hosinsul Lehrgang

Von uns nahmen Max und Jörg an diesem Lehrgang in Eschweiler teil. Als Referenten waren vor Ort: Josef Römers (Fachreferent für Hosinsul der NWTU), Marcel Bassiner und Wolfgang Rozik, alles hervorragende SV Spezialisten. Zu Beginn wurden Fall- und Rollschule trainiert, danach SV gegen Festhalten, Faustangriffe und Angriffe mit Stock und Messer.



### 2020-03-21-Hapkido-Hankido Danprüfung in Eschweiler

Von uns nahmen Max und Jörg erfolgreich an der Hapkido-Hankido Danprüfung in Eschweiler teil. Beide meisterten die Prüfung zum Schwarzgurt in Hankido.

Ab sofort kann dadurch für die Schüler Taekwondo

und Hankido angeboten werden. Hankido ist ein von Großmeister Myung Jae Nam eigen entwickelter Stil. In diesem Stil wird die Energie des Angreifers durch kreisende Bewegungen und schwingvolle, schnelle Steps aufzunehmen und zu leiten. Ziel ist es die Kontrolle über den Angreifer zu bekommen. Kernelement des Hankido sind 12 Basistechniken, die es ermöglichen jeden Angriff abzuleiten und den Angreifer unter Kontrolle zu



bringen. Hankido ist ähnlich wie das japanische Aikido.

### 2020-09-20-Taekwondo Danprüfung in Hochdal

Von uns nahmen Lucy und Rene erfolgreich an der Taekwondo Danprüfung in Erkrath Hochdal teil. Die Danprüfung musste unter den Bedingungen der Corona Gesundheitsregeln stattfinden. Fast alle Prüfungselemente mussten also mit Tragen des Mund-Nasenschutzes durchgeführt werden. Beide waren sehr gut vorbereitet und zeigten eine sehr gute Leistung. Herzlich Willkommen im Kreise der Schwarzgurte.

## Margarethen-Apotheke

### Apothekerin Ute Brand

Fachapothekerin für Offizinpharmazie, Homöopathie und Naturheilmittel

Laubenweg 16, 45149 Essen

Fon 0201 715224, Fax 0201 7103897

team@margarethen-apo-essen.de

www.margarethen-apo-essen.de



Noch kundenfreundlicher  
in neu gestalteten Räumen!

# Ihre Zähne sind Ihre Visitenkarte!



## Ästhetische Zahnheilkunde

- Implantate
- Professionelle Zahnreinigung

## Zahnarztpraxis

# Dr. Holfeld & Kollegen

Sommerburgstraße 14 · 45149 Essen

Telefon 02 01-71 04 14

[www.dr-holfeld.de](http://www.dr-holfeld.de)



## Leichtathletik

### Veranstaltungen gar nicht oder stark abgespeckt

Eigentlich überflüssig zu sagen, dass auch in der Leichtathletik das Jahr 2020 vor allem durch die COVID19 Pandemie geprägt war. Von Mitte März bis Ende Mai und dann wieder ab November ruhte das Training im Schüler- und Jugendbereich, und in der Zeit dazwischen musste zur Einhaltung der Hygienekonzepte die Teilnehmerzahl beschränkt werden. Die Langstreckler konnten zwar, da Laufen zu den Individualsportarten zählt, das gesamte Jahr hindurch trainieren. Jedoch fiel hier die Wettkampfsaison fast komplett ins Wasser. Da die erforderlichen Hygienekonzepte für Laufveranstaltungen aufgrund der großen Teilnehmerfelder aufwändig umzusetzen sind, fielen die meisten großen Veranstaltungen aus. Andere fanden nur in stark abgespekter Form statt, oder als Einzelläufe gegen die Uhr.

Auch die TUSEM-Leichtathleten mussten Veranstaltungen absagen. Der Walking Day sowie der Blumensaataufmarsch konnten nicht stattfinden, und die Waldlaufserie 2021 wurden bereits abgesagt. Anstelle des Marathons fand eine kleine Einladungsveranstaltung statt, die „Extrarunde“ beim Westenergie-Marathon. Zu der waren nur 16 Läuferinnen bzw. Läufer und sechs Staffeln eingeladen worden. Erfreulich aus sportlicher Sicht: Der TUSEMer Max Podewski lief alleine im Kampf gegen die Uhr mit 2:44:51 Stunden eine hervorragende Zeit, die ihn unter die Top-25 der deutschen Jahresbesten-

liste bringt.

Bei den Jugendlichen konnte zwar während eines großen Teils des Jahres kein reguläres Training stattfinden. Allerdings konnten ab Juni Wettkämpfe stattfinden, und sogar Meisterschaften wurden ausgetragen, weil in der Stadionleichtathletik Hygienekonzepte einfacher umzusetzen sind. Bei den LVN-Meisterschaften der U20 belegte Meike Niermann jeweils zweite Plätze im Dreisprung in der Halle und im Stadion. Bei den Meisterschaften der Altersklasse U16 starteten Mikko Pirsig (5. Platz 80m Hürden), Pia Goldbach (u.a. 7. Platz im Weitsprung) und Katharina Meise (u.a. 6. Platz im Speerwurf). Bemerkenswert daran ist, dass alle drei noch der Altersklasse U14 angehören, also „höher starten“.

In ihrer eigentlichen Altersklasse, der M13 bzw. W 13 sind die drei in der Bestenliste des Leichtathletikverbandes Nordrhein gleich mehrfach vertreten. Mikko Pirsig kommt auf nicht weniger als 7 Top-3 Platzierungen, darunter erste Plätze im Hochsprung, über 60, Hürden und im Dreikampf. Pia Goldbach führt die Bestenlisten im Weitsprung an, und Katharina Meise konnte sich in allen drei Wurfdisziplinen unter den ersten drei platzieren. In der Altersklasse W12 steht Ina Gödicke im 75m-Sprint, und über 60m Hürden auf Platz 1 der Bestenliste, und sie belegt hinter Madita Bartsch den dritten Platz im Weitsprung. Außerdem steht eine TUSEM-Staffel auf dem ersten Platz bei der 4x75m Staffel der weiblichen Jugend U14. Diese erfreuliche Leistungsdichte erweckt Hoffnungen für die kommenden Jahre, wenn dann allmählich wieder normale Verhältnisse einkehren

Cedric van Beek  
Steuerberater  
Dipl.- Betriebswirt (FH)



Fulerumer Str. 221  
45149 Essen  
Telefon 0201/23 54 94  
Telefax 0201/23 54 95  
[www.steuerberatung-vanbeek.de](http://www.steuerberatung-vanbeek.de)  
[cedric@steuerberatung-vanbeek.de](mailto:cedric@steuerberatung-vanbeek.de)



## Schwimmen

### Fast drei Jahre auf dem Trockenen

Im September 2019 sollte das Lehrschwimmbecken Holsterhausen wieder in Betrieb gehen. Doch es kam anders. Da die darüber liegenden Turnhallen saniert werden mussten, blieb auch das Schwimmbad geschlossen. Laut Stadtverwaltung wären die Nutzer durch Asbest gefährdet gewesen, das bei Sanierungsarbeiten an den Hallen freigesetzt wurde. Als neuer Eröffnungstermin stand der Jahresbeginn 2021 im Raum. Doch im November teilte die Sparte Schwimmen mit, dass vermutlich erst zu Ostern 2021 mit der Inbetriebnahme gerechnet werden kann. Es lag also nicht allein an der Corona-Pandemie, dass wir buchstäblich fast drei Jahre zum Trockenschwimmen verdammt waren.

Bis zum März 2020 konnten wir uns regelmäßig treffen

und so Kontakt halten. Der durch das Virus ausgelöste Lockdown hat aber das Leben in unserer Abteilung vollständig zum Erliegen gebracht. Unser traditionelles Weihnachtsessen musste ebenso ausfallen wie das eine oder andere Treffen. Es bleibt die Hoffnung, dass das Schwimmbad ab Ostern wieder genutzt werden kann und das Corona-Virus so beherrschbar ist, dass auch wir „Alten“ zum Alltag und unserer wöchentlichen Wassergymnastik zurückkehren können.

Ich danke allen Abteilungsmitglieder für ihre Geduld und dass sie unserem TUSEM die Treue gehalten haben. Uns allen wünsche ich ein besseres neues Jahr, gute Gesundheit und ein baldiges Wiedersehen. Bleibt gesund!

*Axel Starke, Vorsitzender*



## Tanzen

### Ein Schlag ins Kontor

Wie bei anderen Sportarten auch hat Corona tiefe Spuren in unserem Sportbetrieb hinterlassen. Der 12.03.2020 war der letzte Tag des „normal“ ablaufenden Trainings. Erst am 20.08. konnten wir wieder unter großen Einschränkungen den Trainingsbetrieb aufnehmen und wegen der verhängten Kontaktbeschränkungen im November gleich wieder pausieren. Die Tanzfläche war nur für 7 Paare freigegeben und angesichts der begrenzten Belüftungsmöglichkeiten hatten sich nur 5 unserer 13 Paare unter diesen Bedingungen zum Training eingefunden.

Immerhin haben wir es bewerkstelligt, am 7. Juli unsere alljährliche Fahrradtour zu veranstalten und die Gelegenheit zu nutzen, vor dem Start unsere Abteilungs-

versammlung auf einem großen Parkplatz im Freien abzuhalten. Die letzte von allen besuchte Veranstaltung war ein gemeinsames Essen in einem Biergarten Anfang August.

Seit Mitte November ist unser Trainingsraum mit einer Zwangsbelüftung ausgerüstet. Warten wir mal ab, ob die Belüftung so gut ist, dass wir am liebsten wieder alle gemeinsam ohne erhöhtes Ansteckungsrisiko trainieren dürfen. Sollten wir uns in 2 Gruppen aufteilen müssen, wäre das nur die zweitbeste Lösung. In jedem Fall benötigen wir bald Räumlichkeiten, die uns die Fortsetzung des Trainings für alle Paare unter den jeweils geltenden behördlichen Auflagen ermöglichen. Ansonsten sieht es um den Fortbestand der Abteilung Tanzen nur mittelprächtigt aus



## Tennis

### Infos auch Online Medenspiel-Saison

Im Sommer 2020 starteten wir aufgrund der aktuellen Corona-Situation unter Berücksichtigung besonderer Hygienevorschriften und Umsetzung entsprechender Maßnahmen erst Mitte Mai in die Sandplatz-Saison. Der Tennis-Verband Niederrhein entschied sich für das Stattfinden einer Medenspiel-Saison unter besonderen Umständen – jeder Mannschaft war die Saison-Teilnahme freigestellt – es gab keine Absteiger, sondern nur entsprechende Aufsteiger.

Folge dessen gingen wir mit insgesamt 4 anstatt der üblichen 6 Erwachsenen-Mannschaften in die diesjährige Medenspiel-Saison. Unsere Herren 40 sind aus der Bezirksliga souverän mit 5 Siegen ungeschlagen in die

2. Verbandsliga aufgestiegen. Die Herren 40 II belegten nach Neuanmeldung in ihrer ersten Saison mit 3 Siegen und 3 Unentschieden einen soliden dritten Platz in der Bezirksklasse C. Die Herren konnten die Bezirksklasse A mit 3 Siegen und 2 Niederlagen halten, während die Herren 60 mit 3 Niederlagen in der Bezirksklasse A sieglos blieben.

Die ursprünglich bis März 2021 laufende Winterhallenrunde hat bislang leider nicht stattgefunden.

### Hobbyliga Mannschaft

Bereits zum zweiten Mal in Folge gingen wir auch in dieser Saison mit einer Hobbyliga-Mannschaft an den Start. Im Gegensatz zu den vorausgegangenen Spielzeiten wurden die Begegnungen in diesem Jahr komplett während der Sommerferien gespielt und es gab kein spielfreies Wochenende innerhalb der Gruppenbegegnungen. Das Finalwochenende fand nicht wie ursprünglich geplant auf der Außenanlage des TVN, sondern bei uns auf der Tennisanlage am Fibelweg statt. Bei bestem Wetter zeigten die Jungs gegen den TC RW Steele eine super Leistung und holten sich ungeschlagen den verdienten Titel.



Hobbyligameister 2020: Der TUSEM  
Von links: Thorsten Krause, Malte Schappert,  
Florian Röttger, Christian Fuchs, Alexander  
Knöpke

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, Zuschauern und Unterstützern für einen tollen und erfolgreichen Tennis-Tag unter besonderen Umständen.

### Clubmeisterschaften Erwachsene & Events

Die Clubmeisterschaften der Erwachsenen sollten in diesem Jahr komplett am letzten September-Wochenende stattfinden. Aufgrund der besonderen Umstände war ein spezieller Modus geplant: Gespielt werden sollten 2

Gewinnsätze, jeweils bis 4. Bei Gleichstand in den Sätzen sollte anschließend ein Tiebreak bis 7 entscheiden. Geplant waren die folgenden Wettbewerbe: Herren A (bis LK 20), Herren B (ab LK 21), Damen A (bis LK 20), Damen B (ab LK 21), Herren Doppel, Damen Doppel, Mixed. Das Wochenende konnte leider nicht ausgetragen werden, so dass es in diesem Jahr keine Sieger\*innen gibt.

Weitere traditionelle Events wie der gemeinsame Eröff-

nungsputz, die Mannschafts-Grillparty, das Länderturnier, das Gänseessen, Nikolaus für Erwachsene und das Wintergrillen haben leider ebenfalls nicht stattfinden können.

### Abteilungsversammlung 2021

Im Februar / März 2021 steht die jährliche Abteilungsversammlung auf dem Programm. Neben den üblichen Programmpunkten rund um die Tennisabteilung stehen auch die Neuwahlen im Vorstand an. Ob und wenn ja in welcher Form eine Abteilungsversammlung erlaubt sein wird ist derzeit fraglich und wird im kommenden Jahr entschieden. Wir werden alle Mitglieder rechtzeitig darüber in Kenntnis setzen.

### TUSEM Tennis Online

Alle TUSEMER sind herzlich eingeladen, sich regelmäßig auf unserer Webseite unter [www.tusem-tennis.de](http://www.tusem-tennis.de) und im Facebook (<https://www.facebook.com/TusemTennis>) über Neuigkeiten, Events, Mannschaften, Ergebnisse, etc. zu informieren. Wir freuen uns über Euren Besuch!

*Sportliche Grüße, Philipp Horst*

# Wärme der natürlichen Art.

Ob Spa-Oase oder Familienbad – wir bieten für jeden eine individuelle Badgestaltung. Und mit unserer intelligenten Wärme- und Klimatechnik bleiben wir nicht nur Ihnen, sondern auch der Natur nachhaltig in Erinnerung.

# Installationen der individuellen Art.



## Assenmacher Für Ihr Zuhause.

Intelligente Wärme- und Klimatechnik.  
Individuelle Badgestaltung.

Assenmacher GmbH  
Steile Straße 28  
45149 Essen

T +49 (0)201 87 77 66-0  
F +49 (0)201 87 77 66-21

info@assenmacher-gmbh.de  
www.assenmacher-gmbh.de



## Tischtennis

Nicht nur Nachteile durch Corona!

Wie allen anderen Abteilungen, wird auch uns das Jahr 2020 noch lange in Erinnerung bleiben. Am Freitag, dem 13.03.2020, wurde der Spielbetrieb mitten in der laufenden Spielzeit abgebrochen. Die bis zu diesem Datum ausgetragenen Spiele wurden für die Abschlusstabelle aller Mannschaften gewertet. Die Corona-Pandemie ließ keine andere Lösung zu.

Aufgrund sehr wohlwollender Aufstiegsregeln konnte die 1. Damenmannschaft ohne Relegation den Aufstieg in die Verbandsliga feiern. Die dritte Damenmannschaft nutzte die Gunst der Stunde und konnte sogar eine komplette Spielklasse überspringen. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass wir für die Spielzeit 2020/2021 eine weitere Damenmannschaft melden konnten. Mit dann vier Damenmannschaften sind wir auch hier verbandsweit ganz vorne mit dabei.

Unsere unermüdliche Damenbeauftragte Sandra Schnorr darf mit Stolz auf eine tolle Saison zurückblicken.

Was die Damen können, können wir auch, dachte sich die 1. Herrenmannschaft. Was lange am „seidenen Faden“ hing, wurde dann doch zur großen Freude Realität. Der Aufstieg in die Landesliga hat alle Herzen höherschlagen lassen.

Aus der Bezirksklasse vermeldet die 2. Mannschaft nach einer tollen Saison ebenfalls den Aufstieg in die Bezirksliga.

Schließlich freuen sich die 8. und 9. Herrenmannschaft über den Aufstieg in die 2. Kreisklasse.

Viel mehr geht wohl kaum!



Die Zeit nach dem Spielabbruch hatte vor allem für die Jugendabteilung schmerzliche Einschnitte zu verzeichnen. Schnell war der Traum zur Teilnahme an den Westdeutschen Meisterschaften der Jugend 18 und Jugend 15 ausgeträumt. Auf Verbandsebene wurden alle Wettbewerbe gestrichen.

Schweren Herzens mussten wir uns schon sehr frühzeitig dazu entscheiden, unser innogy Warm-Up Turnier am 15./16.08.2020 abzusagen.

Kurz nach Beginn der Sommerferien konnte unter großen Hygieneauflagen unsere Jahreshauptversammlung stattfinden. Gregor Frohn gab sein Amt als 1. Vorsitzender in die Hände von Birgit Kleeberg.

Nach den Sommerferien starteten nach großen organisatorischen Hürden und eingeschränktem Trainingsbetrieb 10 Herrenmannschaften, 4 Damenmannschaften, 6 Jugendmannschaften und 2 Schülermannschaften in die Spielzeit 2020/2021. Mit 22 Mannschaften gehört unsere Abteilung weiterhin zu den TOP 3 des

Westdeutschen Tischtennis Verbandes.

Nach dem erfolgversprechenden Beginn der Hinrunde wurde diese im Oktober 2020 bis zum

Jahresende bundesweit unterbrochen. Schlagartig ruhte auch der Trainingsbetrieb.

Wir alle hoffen, dass es im Februar mit den restlichen Spielen der Hinrunde weitergehen kann. Aus Termingründen kann die Spielzeit 2020/2021 nur in einer einfachen Runde stattfinden.

Ob wir als Gastgeber die Westdeutschen Meisterschaften Jugend 15 am 30./31.01.2021 in der Halle Lührmannwald durchführen können, ist zum derzeitigen Zeitpunkt auch mehr als fraglich.

*Hans Fuchs, Sportwart*

*Herzlich Willkommen*

Besuchen Sie uns in einem außergewöhnlichen Ambiente!  
Wir bieten Ihnen eine Speisekarte mit klassischen und saisonalen Angeboten.

Lassen Sie sich zur Kaffeezeit mit frischem Kuchen und leckeren Waffeln verwöhnen.

Ob Hochzeiten, Geburtstage, Betriebsfeiern, Familienfeiern oder auch Beerdigungen – sprechen Sie uns an, neben den unterschiedlichsten Gesellschaftsräumen bieten wir in die Kombination mit unseren schönen Außenanlagen an.

In den Sommermonaten erwartet Sie ein wunderschöner großer Biergarten!

Restaurant *Hülsmannshof*



Lehnsgrund 14a - 45149 Essen-Margarethenhöhe  
Telefon: 0201/87125-0  
Telefax: 0201/87125-20

**www.huelsmannshof.de**  
restaurant@huelsmannshof.de



## Turnen Frauen Fasching - und dann kam Corona

Das neue Jahr 2020 begann locker, und alle konnten das viele Essen der Weihnachtsfeiern und die fehlende Bewegung in den Ferien beim Start



der Sportgruppen wieder ausgleichen.

Am Faschingsdienstag, dem 25.2. gab es noch die obligatorische Karnevalsfeier der Dienstag-Abend-Gruppe mit vielen kleinen Köstlichkeiten und diversen Kaltgetränken sowie dem einen oder anderen Tänzchen.

Und dann kam Corona - absoluter Sportstillstand aller Gruppen. Walken mit zwei Personen und Abstand war noch möglich!



Leider fiel auch die für Mitte Mai geplante und gebuchte Gruppenreise in den Harz dem Lockdown zum Opfer.

Doch ab dem 19. Mai durften wir mit den eingeführten Hygienemaßnahmen unseren Sport in der Halle wieder aufnehmen.

Da die Schulen noch keinen Hallensport ausübten, konnten unsere ins SGZ ausgelagerten Vormittagsgruppen in der Sporthalle Margarethenhöhe turnen.

Die Eltern/Kind-Gruppen starteten auch zu diesem Zeitpunkt.

Das gesamte Kleinkind- und Schülerturnen startete dann endlich am 1. September unter erschwerten Bedingungen und etwas geänderten Zeiten. Bis dann am

2. November für alle wieder der 2. Stillstand kam.

Hoffentlich dürfen und können wir im Januar 2021 wieder starten!

Ich danke allen Übungsleiter\*innen und Helfer\*innen für die geleistete Arbeit, teils mit schwierigen Bedingungen im vergangenen Jahr und hoffe, dass die

Mitglieder uns treu bleiben und auch die Hallensanierung der Gesamtschule Holsterhausen endet.

B. Brückner

Seit 1972 auf der Margarethenhöhe

**Janzsen** Damen & Herren  
Friseur

Lührmannwald 49 - 45149 Essen  
0201 - 71 53 90



## Männer

### Der Freitagabend in der Halle

Im Januar 2020, gleich nach den Weihnachtsferien, versammelten sich die Sportsfreunde wie immer am Freitagabend ab 20:00 Uhr unter Anleitung von Lars Wormitt zum „Männersport“ in der Turnhalle der Schule an der Waldlehne. Nach dem üblichen „Begrüßungskreis“ und dem „Warmlaufen“ standen vielfältige Übungen ohne und mit Geräten auf dem Programm, bis dann ab 21:00 Uhr eine halbe Stunde lang im Allgemeinen altersgerechter Volleyball gespielt wurde. Nach dem Duschen trafen sich dann meistens noch Einige im TUSEM-Clubhaus, um bei einem oder auch mehreren Getränken und angeregten Gesprächen den Abend ausklingen zu lassen.

Bis Anfang März kamen wir neunmal zusammen und alles lief im gewohnten Rahmen.

Auch die üblichen Zusammenkünfte zu besonderen Anlässen (80. Geburtstag von Gerhard Grossman sowie die Trauerfeier zum Tod von Manfred Konrad) konnten stattfinden.

Dann aber, ab Mitte März, änderten sich coronabedingt für uns alle unsere Lebensverhältnisse. Somit war auch der gemeinsame, abendliche Freitagsport nicht mehr möglich.

Ab Ende Mai traten Lockerungen ein, und es durfte unter Beachtung spezieller Hygiene- und Abstandsbestimmungen wieder Sport in der Halle ausgeübt werden. Dazu gehörte, dass jeder Einzelne seine eigene Gymnastikmatte sowie eigene Gerätschaften z.B. Theraband, Gewichte oder ähnliches, mitbringen musste



In diesem Jahr konnten wir nur selten auf die Matte

und bis zum Einnehmen und nach Verlassen des zugewiesenen Übungs-Platzes ein Mund-Nasenschutz getragen werden musste. Während des Trainings wurde durch geöffnete Außentüren und Fenster für Frischluftzufuhr gesorgt. Das Volleyballspielen sowie das Duschen waren untersagt, sodass sich um 21:00 Uhr das Zusammensein auflöste und jeder für sich den Heimweg antrat.

Da fast alle unserer Gemeinschaft schon vom Alter her zur Risikogruppe zählen (unser Altersdurchschnitt liegt bei 78 Jahren) lag die Zahl der Teilnehmer an den möglichen Übungsabenden zwischen 5 und maximal 10 Personen. Bis zu Beginn der Herbstferien, in der die Halle wegen der jährlichen Grundreinigung nicht benutzt werden durfte, konnten wir 16 Mal zusammenkommen und uns gemeinsam Bewegung verschaffen.

Nach den Herbstferien wurde dann, da eine zweite Welle der Pandemie einsetzte, die Ausübung von Sport in Gruppen erneut untersagt.

Wir, und natürlich auch die übrige Bevölkerung, leiden unter diesen Bedingungen und wir konnten im Jahr 2020 viele unserer weiteren Gruppenaktivitäten, wie Wanderung und Segeltour, aber auch besondere Geburtstagsfeiern und die traditionelle Weihnachtsfeier nicht begehen. Schade, aber wir hoffen, dass sich im nächsten Jahr, auch durch Impfungen, die Bedingungen soweit verbessern, dass wir wieder unbeschwert zusammen kommen können.

*Alles Gute im neuen Jahr 2021 und bleibt gesund!*  
Bernd Dienemann (Text und Fotos)



## Geburtstage

Auch in diesem Jahr gab es einige halbrunde und runde Geburtstage in unserer Gemeinschaft. Unser neuer Übungsleiter Lars Wormitt wurde 30 und unser jüngster Aktiver, Andreas Wegmann, 45 Jahre alt. 75 Jahre alt wurde Ulrich Wimmer. Gerhard Großmann und Günter Buschmann vollendeten das 80. Lebensjahr. Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals allen Geburtstagskindern und hoffen auf viele weitere schöne, gemeinsame Stunden beim Sport und sonstigen Freizeitaktivitäten.



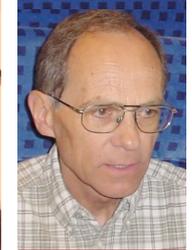
Lars Wormitt



Andreas Wegmann



Ulrich Wimmer



Gerhard  
Großmann



Günter Buschmann

## Abschied

Wir wissen, dass unser Leben endlich ist und gerade bei unserer Altersstruktur ist damit zu rechnen, dass der eine oder andere uns verlässt. Im letzten Jahr mussten wir von drei Sportsfreunden Abschied nehmen. Im Alter von 83 Jahren verstarb Manfred Konrad. Karl-Heinz Mendach wurde 87 und Dr. Wolfram Strache 89. Wir sind traurig, dass sie von uns gegangen sind und wir zum Teil nicht in gewohnter Form Abschied nehmen konnten. Sie alle waren langjährige geschätzte Sportskameraden und Freunde. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.



Manfred Konrad



Karl-Heinz Mendach



Dr. Wolfram Strache



## Volleyball

### 1. Damen

In der vergangenen Saison 2019/2020, die coronabedingt vorzeitig abgebrochen wurde, konnte die 1. Damen einen respektablen 6. Platz in der Oberliga erreichen. Abgänge von wichtigen Spielerinnen aus beruflichen (Tanja Stawinski), familiären (Franziska Brune) oder gesundheitlichen (Sophie Blumrich, Ludmilla Beznoskova) Gründen oder weil sie die Chancen erhielten, in der Volleyballbundesliga aufzuschlagen (Idil Aydeniz), konnten durch talentierte Neuzugänge (Nora Heddendorp, Friedericke Putzmann, Carmen Unrein) und erfahrenen Rückkehrerinnen (Sarah Welters) kompensiert werden. Nach einer etwas holprigen Anfangsphase, wurden im weiteren Verlauf der Saison einige vielversprechende Siege eingefahren. Zum Ende hin zeigte die Formkurve leider etwas nach unten, so dass der coronabedingte Abbruch fast gelegen kam.



Mit der Saison ging eine Ära zu Ende: Peter Herzog, langjähriger Trainer der 1. Damen, hat sich in den wohlverdienten Trainer-Ruhestand verabschiedet. Danke, Peter, für viele schöne Volleyballjahre!

In der aktuellen Saison 2020/2021 konnte mit Marco Voigt ein engagierter Trainer gefunden werden. Wiederrum mussten Abgänge auf Schlüsselpositionen (Zuspiel: Friedericke Putzmann, Libero: Lisa Schelonke, Diagonal: Rebekka Weiss) verkraftet werden. Diesmal haben wir uns sowohl durch Neuzugänge von außen (Dina Hajdarevic) als auch aus den eigenen Reihen (Saskia Wagner 2. Damen) verstärken können. Zudem werden zwei sehr junge Talente (Elena Weiß 15 Jahre, Mila Jancar 13 Jahre) aus dem eigenen Nachwuchs langsam an die Oberliga herangeführt. Nach

einigen taktischen Umstellungen war der Start in die Saison wieder etwas holprig, die Formkurve zeigt aber mittlerweile leicht nach oben. Ungewiss ist wie die Saison in der kalten Jahreszeit mit einer sehr wahrscheinlich steigenden Anzahl an Coronafällen weitergeführt werden kann. Wir hoffen, dass alle gesund bleiben.

### 2. Damen

Nachdem die 2. Damen des TUSEM noch im letzten Jahr durch viele neue Spielerinnen aufgemischt wurden, kehrte in diesem Jahr immer mehr Routine und Zusammenhalt in der Mannschaft ein. Eine große Neuerung ergab sich allerdings durch einen Trainerwechsel. Mit dem Trainerduo Joachim Weiß und Andreas Edelmeier kehrten zwei alte „TUSEMER“ Gesichter zurück und bringen seitdem neuen Schwung in die Halle. Motiviert starteten die Spielerinnen dementsprechend in die laufende Saison 2020/21. Angesichts der aktuellen Zahlen der COVID-19-Pandemie sind der Trainings- und Spielbetrieb jedoch vorerst eingestellt. Die 2. Damen halten sich allerdings auch von zu Hause aus fit und sind heiß auf die (hoffentlich bald möglichen) ausstehenden Spiele!

### 3. Damen

#### TUSEM 3 – Bezirksklasse



Die letzte Saison verlief turbulent. Nachdem die Mannschaft nicht gut in die Saison gestartet war, konnten fast alle weiteren Spiele gewonnen werden, sodass man kurz vor Saisonende auf einem sicheren Aufstiegsrelegationsplatz stand. Doch dann kam Corona und sowohl die Saison, als auch die Relegation im gesamten Verband wurde abgesagt.



Leicht geknickt von dieser Nachricht verweilten die Mädels, während alle Trainingseinheiten abgesagt wurden, im „Home-Office“.

Im Sommer konnte dann draußen die Beachanlage genutzt werden, um endlich wieder ins Training zu kommen. Mit einem Hygienekonzept konnte dann auch die Halle wieder genutzt werden. Ohne zu wissen, wie lange die Saison laufen würde, startete die Mannschaft hochmotiviert in die neue Saison. Zwei von den ersten drei Spielen konnten gewonnen werden und man erarbeitet sich durch couragierte Teamleistungen eine gute Ausgangslage. Doch dann stiegen die Infektionszahlen erneut und aktuell pausiert, wie in jedem anderen Sport leider auch, die Saison.

Wir hoffen, dass es bald zumindest mit dem Trainingsbetrieb schon wieder weiter geht!

### 4. Damen

Nach der Coronapause hat die 4. Damen das Training umgehend wieder aufgenommen. Die Mädchen um

Trainerin Claudia Weiß nehmen das Training 3 x in der Woche sehr gut an. Trainiert wurde auf der vereinseigenen Beachanlage und in der Halle – natürlich unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygieneregeln. Die jungen Damen sind bestens aus der Corona- und Sommerpause gestartet und haben die 3. Damen im 1. Saisonspiel mit 3:0 geschlagen. Die beiden nachfolgenden Spiele wurden leider unglücklich verloren. Seitdem wurde noch intensiver trainiert und die Fortschritte konnte die Trainerin bei jeder einzelnen Spielerin ausmachen. Dabei profitieren alle Spielerinnen auch davon, dass Elena Weiß (Zuspielerin) und Mila Jancar (Außen) bei der 1. Damen mittrainieren. Hinzugekommen zur Kernmannschaft sind zwei ehemaligen Spielerinnen vom TV Bredeney. „Alle haben mittlerweile einen guten Schritt nach vorne gemacht. Es ist sehr schade, aber nachvollziehbar, dass gerade jetzt der Trainings- und Spielbetrieb ruht. Zum Jahresbeginn wird hoffentlich zumindest der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen.“

Über 100 Jahre Familienunternehmen



Reinhard Berger

Roland Berger

Wir nehmen uns Zeit für Sie

- **Kostenbewusst**
- **Fachgerecht**
- **Persönlich**
- **Jederzeit**



**BERGER**  
BESTATTUNGEN

Seit 1906



Firmensitz in Holsterhausen im Jahr 1928

ESSEN (Holsterhausen)  
Gemarkenstraße 132

ESSEN (Haarzopf)  
Am Brönngen 2

TELEFON (02 01)  
73 60 64 u. 70 60 64

www.Berger-Bestattungen.de



Für die Mädchen ein wichtiger Ausgleich außerhalb der Schule," so Claudia Weiß.

#### U18OL

Der Start der U18 lief nicht so gut wie erhofft. Der Weggang von Mila Jancar im Jugendspielbetrieb ist nur

schwer zu kompensieren. Wenigstens steht sie dem Team im „Seniorenspielbetrieb“ weiterhin zur Verfügung. Die Mädchen der Jahrgänge 2004/2005 werden unterstützt von Carlotta Funder aus der U16, und seit Oktober auch von zwei ehemaligen Spielerinnen von TV Bredeneby.

#### U20BeL

Die U20 ist optimal in den Spielbetrieb gestartet. Am 1. Spieltag standen - trotz einem 13 Spielerinnen umfassenden Kader - aufgrund schulischer Verpflichtungen, nur 4 Spielerinnen zur Verfügung. Da das bekanntlich nicht ausreicht, wurden zwei Spielerinnen der 3.



Die Volleyball sind konzentriert bei der Sache

Damen für den 1. Spieltag rekrutiert. „Amelie und Charly haben sich an dem Spieltag perfekt in die Mannschaft integriert. Man hat dem Spiel nicht angemerkt, dass die beiden noch nie gemeinsam mit den anderen Mädchen

trainiert hatten,“ so Claudia Weiß. Zurzeit ist die U20 ungeschlagener Tabellenführer der U20-BeL.

#### U16BeL

Die Jüngsten des TUSEM gehen in dieser Saison erstmals alle auf dem „normalen“ Feld auf Punktejagd. 22 Mädchen sind mit Feuereifer bei der Sache um Technik und Kondition, unter Anleitung von Trainer Joachim Weiß weiter auszubauen. Bis zur Corona-Pause der Saison stehen einem Sieg zwei Niederlagen gegenüber.

Claudia Weiß



## ORTHOPÄDIE IN ESSEN

Fachärzte für Orthopädie

Ramin Nazemi Dr. Ingo Löer Dr. Karl-Ernst Finkemeyer  
Girardetstraße 1 45131 Essen Fon 0201.384698-0  
info@orthopaedie-in-essen.de www.orthopaedie-in-essen.de

Akupunktur Chirotherapie Minimalinvasive WS-Therapie  
Physikalische Therapie Spezielle Orthopädische Chirurgie  
Sportmedizin Stoßwelle Ambulante & Stationäre Operationen



### Elektro-Rollstuhl-Hockey

„Geradeaus kann man nicht sehr weit kommen“ (Antoine de Saint-Exupéry)

Treffender lässt sich unser Sport Elektro-Rollstuhl-Hockey oder Powerchair Hockey sowie die momentane Lage in Zeiten von Corona nicht beschreiben. Wir sind die Ruhr-Rollers Essen, eine Abteilung vom TUSEM, die in der 2. Bundesliga um den Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga kämpft. Aufgrund der Pandemie-Situation wurden alle angesetzten Spieltage in den 3 Bundesligen abgesagt und bis auf weiteres verschoben. Insgesamt sind davon 21 Mannschaften im gesamten Bundesgebiet von Deutschland betroffen. Viele unserer Spieler\*innen gehören zur Risikogruppe und



Die Hallen bleiben leer

sind besonders hart von den Maßnahmen des Lockdowns betroffen. Der Teamgeist der Ruhr-Rollers wird dieses Jahr auf eine besonders harte Probe gestellt, wenn zusätzlich für viele Spieler\*innen die einzige Möglichkeit wegfällt, regelmäßig an einer sportlichen und gemeinschaftsstiftenden Freizeitaktivität teilzunehmen. Auf diesem Weg möchten wir Richard und Andreas Hornkamp verabschieden und ihnen alles Gute für den Wechsel zu den Hurricanes Bochum wünschen. Wir sagen Danke für Euren Einsatz, die jahrelange Treue und Eure Hilfsbereitschaft, nicht nur in schwierigen Zeiten.

Seit dem Frühjahr steht unser Trainingsbetrieb still, weil wir als Risikogruppe bis auf Weiteres aus den Sporthallen verbannt wurden. Ein Training unter freiem Himmel ist leider ins Wasser gefallen, weil uns Regen und Sturm einen Strich durch die Rechnung gemacht haben und für ein geplantes Freundschaftsspiel das Risiko noch zu hoch eingeschätzt wird. Nichtsdestotrotz bleiben wir am Ball und können andere Erfolge feiern, wie zum Beispiel unseren Neuzugang Ian Hoffmann, der mit Energie neuen Schwung in die Mannschaft bringt. Wir freuen uns riesig über 2 neue Sportrollstühle im

Wert von 36.000 Euro, die wir jetzt erwerben können. Die ersten beiden Elektrosportrollstühle in unserem Fuhrpark, die 15 km/h fahren können, anders als unsere veralteten und in die Jahre gekommenen Elektrosportrollstühle, für die es kaum noch Ersatzteile gibt und die im Falle eines Aufstiegs in die 1. Bundesliga nicht eingesetzt werden können.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei unseren Vereinsmitgliedern Familie Gaißmayer, Herr Schorn, Firma Schienbein und Firma Van-Beek-Steuerberatung bedanken. Auch unseren weiteren Unterstützer\*innen, wie

Frau Lötters, Frau Hinz, Frau Kriegesmann, Herr Ibing und Frau Lötters möchten wir gern von Herzen Danke sagen. Zudem bedanken wir uns bei der SIGNAL IDUNA Gruppe für ihre Unterstützung. Darüber hinaus bedanken wir

uns herzlich bei der Stiftung Neue Mobilität, der Sportstiftung der Sparkasse und dem Stadtsportbund Essen. Ohne Peter Kalthoff, Patrick Anders und den TUSEM wäre es nicht so weit gekommen. „Schenken ist ein Brückenschlag über den Abgrund der Einsamkeit.“ (Antoine de Saint-Exupéry)

Robert Zühlsdorf

Homepage: [www.ruhr-rollers.de](http://www.ruhr-rollers.de)

Facebook: Ruhr-Rollers Tusem Essen e.V.



## Sport- und Gesundheitszentrum

Auch das SGZ war natürlich massiv von den Auswirkungen der Coronapandemie betroffen. Von Mitte März bis Mitte Mai 2020 musste im ersten Lockdown der Sport- und Kursbetrieb, auch beim Rehasport, komplett eingestellt werden. Der Re-Start ab 18.05. war dann sehr erfolgreich – die Teilnehmer\*innen freuten sich, ihre Kurse wieder aktiv wahrnehmen zu können.

Der Verein „Rehasport West e.V.“, der seine Rehasportgruppen in den Räumen der Physiotherapiepraxis Uteg durchgeführt hatte, wollte den Betrieb nach dem Lockdown nicht wieder aufnehmen. Die Anfrage, ob die Gruppen geschlossen, inklusive der Übungsleiterin Alena Müller, zum TUSEM in das SGZ wechseln könnten, haben wir positiv beschieden. Somit gibt es jetzt im SGZ 6 weitere Rehasportgruppen, deren Teilnehmer\*innen zu 98% von der Margarethenhöhe und aus Holsterhausen kommen. Wir freuen uns, mit Alena Müller eine erfahrene und engagierte Übungsleiterin für den Rehasport hinzu gewonnen zu haben.

Die von vielen erwartete und befürchtete 2. Coronainfektionswelle im Herbst 2020 hat dann zur erneuten

Einstellung des Kursbetriebes im SGZ ab 02.11.2020 geführt, die leider bis Ende des Jahres beibehalten werden musste. Ob ab Januar 2021 der Kursbetrieb wie gewohnt wieder aufgenommen werden kann, war zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht bekannt.

Das langwierige Prüfverfahren für das Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ des Landes NRW ist zur Zeit noch nicht abgeschlossen. Der TUSEM hat über dieses Förderprogramm Mittel z.B. zur energetischen Erneuerung des SGZ beantragt. Auch eine Umgestaltung der Räume im 1. OG und somit eine Erweiterung der Sportmöglichkeiten dort soll mit diesen Mitteln finanziert werden. Wir hoffen, dass bald eine Entscheidung fällt und wir in 2021 mit den Umbaumaßnahmen beginnen können.

Alle Interessenten können sich natürlich auch weiterhin in unserem gedruckten Programmflyer oder auf der Internet-Seite des TUSEM [www.tusem.de](http://www.tusem.de) über die Kurs- und Workshopangebote, Termine und Neuigkeiten informieren.

*Reinhard Steih, Leiter SGZ.*

## Besondere Geburtstage 2021

### 50 Jahre

Stefan Adam, Rafaela Colmsee, Katharina Fußholler, Martin Gast, Thomas Graf, Tanja Graß, Anja Hauser, Oliver Häuser, Björn Hembeck, Tanja Hermesmeier, Barbara Hoffmann, Stefanie Jancar, Michael Kauder, Marc Koziollek, Stephan Kriebietke, Christian Kukuk, Stephanie Ludin, Christian Mittmann, Thorsten Mix, Mio Mraovic, Susanne Neu, Patrick Pusch, Marcus Rattay, Andre Schröer, Kai Siemoneit, Dirk Stolzenberg, Nicole Szymczak, Catharina Uhlendahl, Andreas Wald, Natascha Winkelmann

### 60 Jahre

Dieter Bartelt, Petra Dickel, Antje Emler, Roland Fibelkorn, Ralph Fischer, Ralf Frank, Michael Gärtner, Heike Hermesmeier, Oliver Hirsch, Thomas Klein, Andrea Leisen, Almut Lettau, Regina Pfränger, Petra Schramm, Bernd Strötgen, Silvia von Thienen, Andre Wallat, Jochen Weber, Sabine Wegner, Sabine Wein

### 65 Jahre

Güllü Arduc, Roland Berger, Helga Block, Angelika Brandt, Friedhelm Huff, Wolfgang Schakau, Ralf Uhlenkott

### 70 Jahre

Brigitte Berger, Reinhold Bockstruck, Margret Breuing, Klaus Breuing, Wolfgang Jentsch, Peter Klein, Wolfgang Lochthofen, Ursula Schmalhausen, Matthias Surges, Helga Walenta

### 75 Jahre

Dr. Karlheinz Albrecht, Hans-Günter Bruckmann, Michael Doll, Hubert Fromm, Annette Goettmann, Dr. Bernhard Görgens, Herbert Graf, Klaus-Dieter Grotkamp, Isolde Harzheim, Klaus Heine, Hajo Kniel, Günter Krause, Klaus-Peter Landrath, Marlies Naber, Brigitte Pflugrad, Peter Scheve, Hildegard Schloßmann, Hildegard Sonst, Jürgen-Matthias Springer, Ute Stahl, Erika Starke, Hermann-Josef Wern Rudolf Wiesborn

### 80 Jahre

Hannelore Becker-Hens, Norbert Borchers, Herbert Hüselar, Gerhard Klar, Werner Kobüssen, Hella Krimphoff, Dietmar Lang, Margret Menke, Norbert Pabst, Siegfried Proske, Ursula Reintges, Reinhold Schloßmann, Renate Sommer, Willi Sondermann/Junior, Beate Stirnberg, Renate Strothe, Manfred Strothe, Hildegard Verdong

### 85 Jahre

Hermann Büring, Christel Giese, Irmgard Hoffmann, Horst Prassel, Elisabeth Sachtleben, Pauline Schinner, Elisabeth Schramm, Günter Schröer

### 90 Jahre

Nancy Broska, Otto Broska, Josef Gehrsitz, Hansjürgen Tanski, Helmut Weber

### über 90 Jahre

Hildegard Berger, Ursula Böcking, Helga Braun, Kläre Felmede, Karl-Heinz Fleuren, Helga Lückemeyer, Gisela Müller Böhm, Ulrich Müller Böhm, Waltraud Nentwich, Alfred Olbrich, Harald Sokoll, Waltraud Vogel, Angelika Wittka

## Fehlt Ihnen der Durchblick?

### Sehtest-Aktion mit den neuesten 3D-Messgeräten

Mit gutem Sehen kommt man einfach sicherer ans Ziel.

Unser bekanntes Team freut sich, Sie in unserem Fachgeschäft begrüßen zu dürfen. Eigene Meisterwerkstatt, modernste Brillenfassungen namhafter Designer bei Top-Preis-Garantie erwarten Sie.

**Jetzt: kostenlose Contactlinsen - Trageversuch**

*Wir freuen uns auf Sie!*



*Klaus Rozwalak, Augenoptikmeister und Geschäftsführer, Christiane Ulrich, Augenoptikmeisterin, B.Sc. Markus Rozwalak, Augenoptik-Ingenieur und Geschäftsführer (v. l. n. r.)*

Lührmannwald 51 • 45149 Essen  
Fon 0201 718490 • Fax 0201 713931  
[opticbaunack@t-online.de](mailto:opticbaunack@t-online.de) • [www.opticbaunack.de](http://www.opticbaunack.de)



*Das Präsidium und  
alle Mitglieder des TUSEM  
wünschen alles Gute  
für das neue Lebensjahr*





### WICHTIGE ANSCHRIFTEN IM TUSEM

**EHRENPRÄSIDENT:** Klaus Schorn, Graf-Spee-Str. 7, 45133 Essen, Tel. 422121 (p), 4555555 (d), Fax 4555556, info@tusem-essen.de oder klaus.schorn@web.de

#### PRÄSIDIUM

**Präsident:** Frank Schienbein, Waldlehne 49, 45149 Essen, Tel. 710814, frank.schienbein@tusem.de  
**Stellvertretende Präsidentin:** Ute Schwinn, Wortbergrode 6, 45149 Essen, u.schwinn@schwinn24.de  
**Schatzmeister:** Cedric van Beek, Helgolandring 41, 45149 Essen, Tel. 235494 (d), cedric@steuerberatung-vanbeek.de

**Stellvertretender Schatzmeister:** N.N.

**Vorsitzender des**

**Vereinsjugendausschusses:** Sebastian Klein, Bauvereinstr. 19, 45136 Essen, Te. 53694340, sebastian.klein@tusem.de

**Beisitzer:** Barbara Brückner, Juistweg 40, 45149 Essen, Tel. 424000, jb.brueckner@freenet.de

Petra Gebauer, Diepenbeck 9, 45472 Mülheim, Tel. 0208-4446811

Dr. Karl-Ernst Finkemeyer, Hans-Luther-Alle 11, 45131 Essen, Tel. 787920 (p), 384698-0 (d), karl-ernst.finkemeyer@arcor.de

Christian Kukuk, Baumbblüte 20, 45133 Essen, Tel. 425521, kukuk@zuhorn.de

Andreas Coupette, Lehnsgrund 20, 45149 Essen, Tel. 7100555, racoupette@googlemail.com

**Geschäftsführer:** Klaus Leisen, Fibelweg 7, 45149 Essen, klaus.leisen@tusem.de

#### VORSITZENDE DER ABTEILUNGEN

**Badminton:** Thomas Knura, Hamborner Str. 2, 45143 Essen, Tel. 669060, thomas.knura@uni-essen.de

**Basketball:** Sven Kallweit, Huestr. 112a, 45309 Essen, s.kallweit@icloud.com

**Boxen:** Volker Bierbach, Saamer Str. 428 a, 45478 Mülheim/Ruhr, Tel. 0172 8965443, bierbach@gmx.de

**Elektro-Rollstuhl-Hockey:** Peter Kalthoff, Buscheystr. 55, 58089 Hagen, Tel. 02331 900546, peter.kalthoff@web.de

**Fußball:** Carsten Windelschmidt, Metzendorfstr. 24, Tel.0172 2643394, carsten.windelschmidt@gmx.de

**Handball:** Dr. Niels Ellwanger, Folkersbeck 57, 45149 Essen, Tel 102-2240 (d), ellwanger@conenergy.com

**Leichtathletik:** Dr. Roland Dörn, Milchstr. 18, 45277 Essen, doehrn-essen@t-online.de

**Schwimmen:** Axel Starke, Steile Str. 75, 45149 Essen, Tel. 717526

**Taekwondo:** Jörg Hofmann, Sommerburgstr. 121, 45149 Essen, Tel. 7100021 (p)

info@tusem-taekwondo.de

**Tanzen:** Gerd Pflugstaedt, Schmetterlingsweg 9, 45279 Essen, Tel. 541013

**Tennis:** Bettina Finkemeyer, Hans-Luther-Allee 11, 45131 Essen, vorstand@tusem-tennis.de

**Tischtennis:** Birgit Kleeberg, Im Stillen Winkel 15, 45149 Essen, Te. 0151 64812395, birgit.kleeberg@gmail.com

**Turnen:** Barbara Brückner, Juistweg 40, 45149 Essen, Tel. 424000, jb.brueckner@freenet.de

**Volleyball:** Claudia Weiß, Nollendorfstr. 51, 45472 Mülheim, Tel. 0208 6268157, claudia.wess@arcor.de

**SGZ:** Reinhard Steih, Fibelweg 7, 45149 Essen, reinhardsteih@tusem.de

#### GESCHÄFTSSTELLE UND SPORT- UND GESUNDHEITZENTRUM

**Adresse:** Fibelweg 7, 45149 Essen, Tel. 714532, Fax 714585,

E-Mail: geschaeftsstelle@tusem.de, • www.tusem.de

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag: 9:00-12:30 Uhr, Montag und Mittwoch 15:30-18:30 Uhr

**Klubhaus Sportpl. Fibelweg:** Telefon 717971

**Tennis-Klubhaus:** Telefon 717977

**Bankverbindung:** Sparkasse Essen, BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 88 90 246

IBAN: DE 64 3605 0105 0008 8902 46 BIC: SPESDE33XXX

#### IMPRESSUM

**Herausgeber:** TUSEM Turn- und Sportverein Essen Margarethenhöhe e.V. 1926

**Layout und Anzeigen:** TUSEM Sport- und Marketing GmbH, Steile Straße 50, 45149 Essen

E-Mail: b.gerstenberg@tusem.de

**PERSÖNLICH. ZUVERLÄSSIG.  
VERSIERT. SEIT ÜBER 35 JAHREN.**

Eine der führenden Kanzleien des Ruhrgebiets  
für Immobilien- und Wirtschaftsrecht.

**Fordern Sie uns heraus.**

[www.zuhorn.de](http://www.zuhorn.de)

**ZUHORN  
& PARTNER**  
NOTARE • RECHTSANWÄLTE

Alfredstraße 239-241, 45133 Essen  
Telefon +49 (0) 201 - 842 94-0

# Die Sportler liefern packende Duelle – Westenergie die passende Energie.

Wir fördern den Lokalsport in der Region.  
Hochspannung garantiert.



westenergie